

Anfragen zum Plenum in der 7. Kalenderwoche

Verzeichnis der Fragenden mit Fragen (alphabetisch)

Klaus Adelt
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, liegen ihr Erkenntnisse des Verfassungsschutzes darüber vor, ob bezüglich der großen Anzahl von „Hass-Postings“ in sozialen Netzwerken seitens russischer Staatsbürger bzw. Spätaussiedler in Bezug auf die angebliche Vergewaltigung in Berlin und die aktuellen Herausforderungen im Zusammenhang mit Flüchtlingen eine Steuerung dieser Stellungnahmen von außen (beispielsweise aus Russland) vorliegt, nachdem in vielen Kommentaren die Position von Präsident Wladimir Putins vehement verteidigt wird?

Hubert Aiwanger
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Asylbewerberinnen und -bewerber sind in den Landkreisen und kreisfreien Städten (bitte genaue Zahlen für jeden Landkreis bzw. jede Stadt nennen) des Freistaats Bayern zum 1. Februar 2016 (notfalls 1. Januar 2016) untergebracht (ohne Bundeseinrichtungen), wie viele anerkannte Flüchtlinge leben in den Landkreisen und kreisfreien Städten (bitte genaue Zahlen für jeden Landkreis bzw. jede Stadt nennen) des Freistaats Bayern in Asylbewerbereinrichtungen (Fehlbeleger) und wo gibt es Abweichungen zum Königsteiner Schlüssel (bitte genaue Zahlen und Prozentangaben für jeden Landkreis bzw. jede Stadt nennen)?

Horst Arnold
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, gibt es aktuell ein kofinanziertes Förderprogramm zu investiven Maßnahmen im Teichbau, wie stellte sich die Möglichkeit der investiven Förderung in diesem Bereich in den vergangenen zehn Jahren dar (Art der Programme und bayernweit bewilligte Fördersummen je Regierungsbezirk und Landkreis) und wie beurteilt die Staatsregierung den Vorwurf verschiedener Teichwirte, dass Bayern auch aufgrund verwaltingstechnischer Probleme auf Fördergelder der EU verzichtet?

**Prof. (Univ. Lima) Dr.
Peter Bauer**
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, gegenüber wie vielen Menschen werden derzeit bzw. wurden in den letzten drei Jahren (bitte einzeln nach Jahren aufführen) in Bayern die Untersuchungs- oder Straftat bzw. Maßregeln der Besserung und Sicherung im Zusammenhang mit dem Vorwurf der Begehung strafbarer Handlungen (insbesondere Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte,

§ 113 des Strafgesetzbuches – StGB) vollzogen, weil diese nicht akzeptiert haben, dass bei einem sie betreffenden amtlichen Schriftstück (insbesondere Haftbefehl, Durchsuchungs- und Beschlagnahmungsbeschluss) die Originalunterschrift der zuständigen Richterin bzw. des zuständigen Richters bzw. der sonst verantwortlichen Amtsperson oder eine ordnungsgemäße Beglaubigung dieser Unterschrift fehlte?

Margarete Bause
(GRU)

Nachdem die Staatsministerin für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, Emilia Müller, in der Kabinettsitzung am 10. November 2015 (Nr. 328) erklärte, dass den Landratsämtern die gesetzliche Ermächtigung eingeräumt werden soll, ihren kreisangehörigen Gemeinden bei Bedarf Flüchtlinge zuweisen zu können, frage ich die Staatsregierung, ob die Ermächtigung inzwischen erlassen worden ist (wenn ja, wie ist ihr Wortlaut) oder in Planung ist oder dieses Vorhaben mittlerweile aufgegeben wurde?

Susann Biedefeld
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche bayerischen Kommunen (nach Regierungsbezirken und Landkreisen aufgeschlüsselt) erhalten einen Sockelfördersatz von 25 Prozent in der Dorferneuerung (bei Dorferneuerungen, in denen bereits Maßnahmen gemäß der Anlage zu den Dorferneuerungsrichtlinien mit einem Fördersatz von mindestens 25 Prozent bewilligt wurden und die Finanzkraft über 625 je Einwohner steigt), warum findet diese Sockelförderung in der Dorferneuerung nicht zu 100 Prozent, bei allen Kommunen Anwendung und ist eine 25-prozentige Sockelförderung analog zur Dorferneuerung nicht auch für öffentliche Maßnahmen der Kommunen nach den Denkmalschutzrichtlinien unbedingt erforderlich?

Florian von Brunn
(SPD)

Nachdem die Staatsregierung nach dem bayerischen Salmonellenskandal 2014, der europaweit zu mindestens zwei Toten und mehreren Hundert Erkrankungen geführt hat, den Bayerischen Obersten Rechnungshof (ORH) mit einer Überprüfung dieser Vorgänge und des Verbraucherschutzes in Bayern beauftragt hat, frage ich die Staatsregierung, zu welchen Schlussfolgerungen kommt der ORH bezüglich des von der Firma Bayern-Ei GmbH & Co. KG ausgegangenen europaweiten Salmonellenausbruchs im exakten Wortlaut (vollständig, also ohne Kürzungen und Auslassungen), zu welchen Schlussfolgerungen kommt der ORH bezüglich der bayerischen Verbraucherschutzbehörden, -strukturen und -prozesse im exakten Wortlaut (vollständig, also ohne Kürzungen und Auslassungen), und welche Verbesserungsvorschläge für den Behördenaufbau und die Abläufe im bayerischen Verbraucherschutz macht der ORH im Wortlaut (vollständig, also ohne Kürzungen und Auslassungen) in seinem Gutachten (bitte vollständigen Text des Gutachtens im ursprünglichen Wortlaut, ungekürzt und ungeschwärzt, beifügen)?

Kerstin Celina
(GRU)

Nachdem in der Antwort auf meine Anfrage zum Plenum vom 22. Juni 2015 auf Drs. 17/7247 bescheinigt wurde, dass die Stadt Kitzingen „im Raum mit besonderem Handlungsbedarf“ liegt,

frage ich die Staatsregierung, welche strukturpolitischen Maßnahmen für eine Stärkung des Kitzinger Raums bisher diskutiert und erörtert worden sind (bitte auflisten nach Gremien und Datum), inwieweit sich Kitzingen bisher schriftlich mit der Bitte nach Unterstützung an die Staatsregierung gewandt hat und welche Unterstützung die Region bisher bekommen hat?

Günther Felbinger
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, welche staatlichen Realschulen, staatlichen Gymnasien und staatlichen beruflichen Schulen zum aktuellen Schuljahr 2015/2016 gemäß dem durchgeführten Antragsverfahren eine erweiterte Schulleitung eingerichtet haben (bitte aufgeschlüsselt nach den konkreten Schulen und Landkreisen), bei welchen dieser Schulen keine Zustimmung der Lehrerkonferenz und/oder des örtlichen Personalrats vorlag bzw. es Beanstandungen im Verfahren gab, die der Staatsregierung bekannt sind und wie viele Anträge auf eine erweiterte Schulleitung nicht bedacht werden konnten (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten und Gründen der Nichtberücksichtigung)?

Markus Ganserer
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie definiert sie zur Elektrifizierung geeignete Dienstwagen, wie viele der im Jahr 2016 anzuschaffenden Dienstwagen sind zur Elektrifizierung geeignet und wie viele Elektroautos (Aufteilung in reine Batterien, elektrische und Hybrid-Fahrzeuge) werden 2016 angeschafft?

Thomas Gehring
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, gibt es eine Möglichkeit, eine Schule in freier Trägerschaft einem festen Sprengel zuzuordnen, welche Erfahrungswerte hat die Staatsregierung in Bezug auf eine verstärkte Aufnahme von Kindern mit Migrationshintergrund an Schulen mit einem kirchlichen Träger und aus welchen Gründen kann seitens der staatlichen Schulaufsicht die Gründung einer Schule in kirchlicher Trägerschaft versagt werden?

Eva Gottstein
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, ist bei der Errichtung einer Gemeinschaftsunterkunft durch die Bezirksregierung die Zustimmung der Stadt bzw. der Gemeinde vor Ort notwendig bzw. wie wird sichergestellt, dass die Städte und Gemeinden in einem solchen Fall rechtzeitig im Vorfeld über dieses Vorhaben informiert werden und wie wurde dies im Fall der durch die Regierung von Oberbayern eingerichtete Gemeinschaftsunterkunft in Beilngries (Hotel Gallus) gehandhabt?

Harald Güller
(SPD)

Bezugnehmend auf die Berichterstattung der „Augsburger Allgemeinen“ (Ausgabe „Augsburger Allgemeine Land“) vom 8. Februar 2016 zu den dort beklagten bürokratischen Hindernissen bei der Anwerbung pensionierter Lehrkräfte zur Unterstützung bei der Beschulung von Menschen mit Fluchthintergrund an Grund- und Mittelschulen frage ich die Staatsregierung, wie wird sichergestellt, dass den an einer Beschäftigung interessierten, pensionierten Lehrkräften künftig zeitnah und verbindlich Auskunft über die Möglichkeit eines wohnortnahen Einsatzes, das individuelle Stundenkontingent und das mögliche Einkommen unter Berücksichtigung der Hinzuverdienstgrenze gegeben wird?

Volkmar Halbleib
(SPD)

Vor dem Hintergrund, dass der Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Dr. Markus Söder, laut aktuellen Medienberichten eine Spezialeinheit zur Bekämpfung von Scheinfirmen von Terroristen gegründet hat, frage ich die Staatsregierung, wie viele Steuerbeamte gehören dieser Spezialeinheit an (bitte mit Angabe des jeweiligen Zeitpunkts), welches finanzielle Volumen hat die Spezialeinheit für die Staatskasse bereits erarbeitet und wie werden die eingesetzten Beamten an anderer Stelle ersetzt?

Ludwig Hartmann
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wann ist eine Aktualisierung bzw. Fortschreibung des 10.000-Häuser-Programms, z.B. im Hinblick auf eine Förderung von Anschlüssen an Nah- und Fernwärmenetze oder die Kopplung an KfW-Programme, geplant, welche Förderoptionen sähen potentielle Aktualisierungen vor und wäre zu diesem Zweck beabsichtigt, das Gesamtfördervolumen des Programms aufzustocken?

Dr. Leopold Herz
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, warum dürfen Bäckereien bzw. Bäckerei-Cafes am Ostermontag, Pfingstmontag und dem zweiten Weihnachtsfeiertag keine Backwaren verkaufen, warum dürfen Backwaren an diesen Tagen von Verkaufsstandorten wie Tankstellen, Kioske in Bahnhöfen usw. uneingeschränkt verkauft werden und warum gibt es hier nicht die gleiche Regelung wie für Ostersonntag und Pfingstsonntag, um diese Wettbewerbsbenachteiligungs-Problematik zum Wohle der handwerklichen Bäckereifachgeschäfte zu beheben?

Christine Kamm
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch war seit Juli 2015 monatlich die jeweilige Zahl der in Bayern angekommenen männlichen, weiblichen und jugendlichen Asylsuchenden bzw. asylsuchenden Kindern (bitte unterscheiden zwischen begleiteten und unbegleiteten Kindern und Jugendlichen), inwiefern unterscheiden sich diese Daten, je nachdem, ob man die EASY-Daten, die BÜMA-Daten oder die Daten der Asylantragstellerinnen bzw. -steller zugrunde legt und welche Gründe sind nach Ansicht der Staatsregierung dafür verantwortlich, dass sich nun zunehmend mehr Frauen und Kinder auf der Flucht befinden bzw. sich trotz des Winters auf die Flucht begeben?

Annette Karl
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, für welche Rettungsdienste und Sicherheitskräfte gilt die sogenannte 12-Minuten-Hilfsfrist und ist gewährleistet, dass auch Polizeieinsatzkräfte in den Inspektionsbereichen mit einem „Eisernen Schutzmännchen“ in diesem Zeitfenster jederzeit an einem Einsatzort sein können?

Günther Knoblauch
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, warum können kommunale Wohnungsgesellschaften nicht über die zweite Säule des Wohnungspakts Bayern gefördert werden, inwiefern ist es Landkreisen möglich, sozialen Wohnungsbau zu betreiben und welche rechtlichen Änderungen wären nötig, damit Landkreise sozialen Wohnungsbau betreiben können?

| | |
|---|---|
| Nikolaus Kraus (FREIE WÄHLER) | Ich frage die Staatsregierung, wie viele Anträge auf Genehmigung zum Fang bzw. zur Tötung von Bibern wurden in den letzten drei Jahren in den jeweiligen Landkreisen in Bayern gestellt, wie viele Anträge wurden davon abgelehnt (bitte Begründung nennen) und wie viele abgelehnte Anträge haben dabei ein Natura 2000-Gebiet betroffen? |
| Andreas Lotte (SPD) | Ich frage die Staatsregierung, wie viel Prozent der Wohnungen in den jeweiligen Landkreisen sind als Zweitwohnungen gemeldet, wie hoch ist der jeweilige (mittlere) Zweitwohnungssteuersatz und wie hoch sind die jeweiligen Einnahmen aus der Zweitwohnungssteuer? |
| Jürgen Mistol (GRU) | Ich frage die Staatsregierung, wie viele Fördermittel wurden bayernweit, aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, 2015 in den Bau von Studentenwohnheimen investiert, und welche Investitionsmittel sind für 2016 für die einzelnen Regierungsbezirke geplant? |
| Ruth Müller (SPD) | Ich frage die Staatsregierung, wie hat sich die Zahl der anerkannten Asylbewerberinnen und -bewerber in den niederbayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten quartalsweise in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt und wie viele der anerkannten Asylbewerberinnen und -bewerber haben einen Antrag auf Hartz IV gestellt oder sind als erwerbstätige ALG-II-Bezieher („Aufstocker“) gemeldet? |
| Alexander Muthmann (FREIE WÄHLER) | Ich frage die Staatsregierung, wie viele Asylbewerberinnen und -bewerber sind derzeit in Gemeinschaftsunterkünften und dezentralen Unterkünften in Niederbayern (aufgeschlüsselt in Landkreise und kreisfreie Städte) untergebracht, wie viele von ihnen gelten als sogenannte Fehlbeleger und in welcher Frist werden diese dazu verpflichtet, aus den Gemeinschaftsunterkünften und dezentralen Unterkünften auszuziehen? |
| Thomas Mütze (GRU) | Bezugnehmend auf die Schriftliche Anfrage betreffend „Metropolregion“ (Drucksache 17/7153) frage ich die Staatsregierung, warum sie nicht wusste, dass es bereits einen Staatsvertrag zwischen Hessen und Bayern gibt, über Zweckverbände und AGs, ob der Staatsvertrag auch für einen Zweckverband „Metropolregion Rhein-Main“ gelten könnte und wenn nein, warum nicht? |
| Verena Osgyan (GRU) | Ich frage die Staatsregierung, welcher Betreuungsschlüssel im Rahmen der Asylsozialberatung an den einzelnen staatlichen Flüchtlingsunterkünften (Zentrale Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünften) existiert und welche staatlichen Unterkünfte derzeit keine Asylsozialberatung anbieten? |
| Kathi Petersen (SPD) | Vor dem Hintergrund der stetig zunehmenden Fälle von gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Todesfällen durch neue psychoaktive Substanzen (sogenannte Legal Highs) frage ich die Staatsregierung, als wie ernsthaft sie die diesbezügliche Lage im Freistaat Bayern (bitte aufgeteilt nach Regierungsbezirken) aktuell bewertet, welche gesetzlichen Regelungsmöglichkeiten sie zur |

Bekämpfung der Verbreitung dieser Substanzen sieht und welche Präventionskampagnen sie zur Bekämpfung der Verbreitung dieser Substanzen plant?

Prof. Dr. Michael Piazzolo
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand des Berichtes der Imboden-Kommission vonseiten des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, der Anfang Februar an die Wissenschaftssekretäre weitergeleitet wurde, welche Schlussfolgerungen wurden daraus konkret gezogen, und bis wann wird die Bearbeitung des Berichtes abgeschlossen sein?

Doris Rauscher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, warum ist es in Bayern nicht möglich, dass sich eine Pflegekraft aus dem Seniorenheim im Notfall um eine Bewohnerin bzw. einem Bewohner einer betreuten Wohneinrichtung kümmert, wenn beides (Seniorenheim und betreutes Wohnen) im selben Haus ist und beide denselben Träger haben, erwägt die Staatsregierung die Ermöglichung einer integrierten pflegerischen Versorgung durch Gesamtversorgungsverträge, um den Personaleinsatz zwischen (teil-)stationären und ambulanten Einrichtungen flexibler zu regeln und ein durchgängiges Versorgungssystem für die Pflegebedürftigen in quartiersnahen Pflegezentren sicherzustellen und wie begründet die Staatsregierung ihre Überlegungen?

Florian Ritter
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, über welche Informationen verfügt sie über Beschaffung und Weiterleitung von Mitteln zur Finanzierung des Daesh – des sogenannten Islamischen Staates – in Bayern, und um welche Summen handelt es sich nach Einschätzung der Staatsregierung dabei seit 2011 pro Jahr?

Georg Rosenthal
(SPD)

Aufgrund der Presseberichterstattung zur Beurteilung von Lehrkräften (u.a. „Mainpost“ vom 2. Februar 2016) frage ich die Staatsregierung, ob sie der Einschätzung der Regierung von Unterfranken folgt oder diese vorgibt, dass Lehrerinnen und Lehrer mit Teilzeitstellen aus systemimmanenten Gründen (häufig) schlechter bewertet werden?

Harry Scheuenstuhl
(SPD)

Im Hinblick auf die Zwischenberichte des damaligen Staatsministeriums des Innern bzw. des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr vom 3. September 2014 und 3. November 2014 (Az.: IB1-1404.2-112) zum Beschluss des Landtags vom 16. Juli 2013 (Drs. 16/18007) betreffend „Rederecht bei Bürgerversammlungen für alle Gemeindeeinwohner“ frage ich die Staatsregierung, wann mit der nächsten Überarbeitung der Bayerischen Gemeindeordnung zu rechnen ist und wie die zugesagten Regelungen zum Rederecht aller Gemeindeeinwohner bei der Bürgerversammlung in Umsetzung des Beschlusses des Landtags vom 16. Juli 2013 lauten werden?

Franz Schindler
(SPD)

Angesichts vieler Beschwerden von Bahnreisenden darüber, dass der fahrplanmäßig um 15.43 Uhr von Nürnberg nach Schwandorf fahrende Regionalexpress 3565 fast täglich verspätet abfährt und ankommt (so ist der Zug z.B. in der Zeit vom 8. Januar 2016 bis

1. Februar 2016 nur fünfmal pünktlich, ansonsten mit Verspätungen von bis zu 33 Minuten in Nürnberg abgefahren und nur zweimal pünktlich, ansonsten mit Verspätungen von bis zu 26 Minuten in Schwandorf angekommen), frage ich die Staatsregierung, was sie bzw. die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH unternimmt, damit die Ursachen der Verspätungen ab Nürnberg, u.a. die häufig verspätete Ankunft eines Zugpaares aus Hof bzw. Cheb behoben und die sich anschließenden weiteren Verzögerungen von Nürnberg nach Schwandorf vermieden und welche Maßnahmen ergriffen werden, um den Auftragnehmer zur Einhaltung des Fahrplanes anzuhalten?

Gabi Schmidt
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, welche landeseigenen und – falls bekannt – bundeseigenen Immobilien stehen in der kreisfreien Stadt Nürnberg derzeit leer (inklusive genauer Adresse), wie viel Fläche die jeweilige Immobilie umfasst und welche Nutzung für die jeweilige Immobilie vorgesehen ist?

Helga Schmitt-Bussinger
(SPD)

Nachdem die Weiterentwicklung des Areals „Auf AEG“ ein wichtiger Schritt für die regionalen Hochschulen und die Zukunftsfähigkeit Nürnbergs als Wissenschaftsstadt ist, frage ich die Staatsregierung, ob die vom Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Dr. Markus Söder, veranschlagten 100 Mio. Euro für den Kauf des Areals „Auf AEG“ sowie die Gesamtinvestitionssumme für den neuen Hochschulstandort von 1 Mrd. Euro gehalten werden können und wenn nein, welche Gründe es hierfür gibt und ob die ehemalige Deponie Fuchsloch so bebaut werden soll, dass eine Dekontamination des Erdreichs notwendig ist?

Katharina Schulze
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele extremistische Gefährder, die zu mindestens einem Jahr Freiheitsstrafe verurteilt worden sind, halten sich derzeit außerhalb von Justizvollzugsanstalten in Bayern auf, wie viele extremistische Gefährder halten sich außerhalb von Justizvollzugsanstalten insgesamt in Bayern auf und wie oft wurde die elektronische Fußfessel seit ihrer Einführung in Bayern bislang eingesetzt?

Stefan Schuster
(SPD)

Nachdem eine zügige Realisierung des Umzuges von Teilen der Technischen Hochschule der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) essentiell für deren Forschung ist, frage ich die Staatsregierung, wie ist die räumliche Planung für die Bebauung der zu erwerbenden Flächen „Auf AEG“ (u.a. die konkreten Flächenbedarfe der FAU, der Technischen Hochschule und weiteren Einrichtungen), welche Gebäude sollen „Auf AEG“ entstehen (bitte Standort angeben) und ist eine Nutzung von Teilen des ehemaligen Quelle-Areals geplant oder als mögliche Ausweichfläche für eine Hochschulnutzung miteinbezogen?

Gisela Sengl
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Gelder werden jährlich, bitte ab 2010, an den Hochschulen und Landesanstalten in Bayern für Forschung zu Alternativen zum chemischen Pflanzenschutz

bewilligt, wie lauten die Projekte (bitte Projekttitel und Inhalt, Projektdauer und Publikationen) und wie werden die Projektergebnisse den Praktikern und Praktikerinnen in der Landwirtschaft vermittelt?

Kathrin Sonnenholzner
(SPD)

Nachdem aus dem Bericht zum Beschluss des Landtags vom 21. Juli 2015 betreffend „Berichts Antrag zum Online-Handel mit Spender – Muttermilch und Muttermilchbanken“ (Drs. 17/7709) hervorgeht, dass das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, um eine Prüfung geeigneter lebensmittelrechtlicher Änderungen auf EU- bzw. auf nationaler Ebene gebeten hat, frage ich die Staatsregierung, ob der Prüfbericht bereits vorliegt und wenn ja, welche Möglichkeiten für Rechtsänderungen vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gesehen werden und was die nächsten Handlungsschritte sein werden?

Claudia Stamm
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, nach welchen Kriterien werden die zusätzlichen Stellen an die Polizeidienststellen innerhalb Bayerns verteilt und festgelegt, wie z.B. Sollstärke-Berechnung, für wann ist die Sanierung des Ausbildungsseminars in Königsbrunn geplant und wie viel Mietzins hat die BIMA im Rahmen von G 7 für den Abrahams-Komplex der Staatsregierung in Rechnung gestellt?

Rosi Steinberger
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wo wurden auf Bundesstraßen in Bayern außerhalb geschlossener Ortschaften Kreisverkehre errichtet und wie hoch ist dort jeweils das Verkehrsaufkommen?

Florian Streibl
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, ob sie im Zusammenhang mit der aktuell laufenden Diskussion um das Ende der Volksmusik-Sendungen auf Bayern 1 Kontakt zu relevanten Brauchtums- bzw. Musikverbänden aufgenommen hat, um deren Positionierung in der Angelegenheit zu erfahren und für die Entscheidung des Bayerischen Rundfunks zu werben?

Reinhold Strobl
(SPD)

Anlässlich der Äußerung von Raimund Kamm, bayerischer Landesvorsitzender des Bundesverbandes Windenergie (BWE) in der „Mittelbayerischen Zeitung“ vom 14. Dezember 2015, wonach ein modernes Windkraftwerk in Bayern die Verbrennung von zwei langen Güterzügen Steinkohle ersetzt und so der Umwelt Jahr für Jahr 6000 Tonnen CO₂ erspart, frage ich die Staatsregierung, wie viele Anträge auf Errichtung einer Windkraftanlage für die nächsten drei Jahre vorliegen, bzw. wie viele Genehmigungen dafür bisher erteilt wurden und, analog, wie viele Ablehnungen auf Genehmigung für die Errichtung einer Windkraftanlage bisher ausgesprochen wurden?

Martin Stümpfig
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, ist ihr die Existenz der Fachagentur Windenergie an Land e.V. bekannt, wie schätzt sie die Arbeit dieser Fachagentur ein und warum ist die Staatsregierung nicht Mitglied dieser Fachagentur, nachdem zahlreiche andere Ministerien aus anderen Ländern und des Bundes als ordentliche Mitglieder eingetragen sind?

Angelika Weikert
(SPD)

Bezugnehmend auf den dringenden Wunsch des Landkreises Nürnberger-Land, den südlichen Teil des Landkreises bei der Bedarfsplanung für die ärztliche Versorgung zu einem eigenen Planungsbereich Altdorf zu erklären, frage ich die Staatsregierung, wie sie zur Schaffung eines eigenständigen Planungsbereiches Altdorf bei der ärztlichen Versorgung steht, wie sie die Befürchtung einer mittel- bis langfristig drohenden Unterversorgung mit Hausärzten im Landkreis Nürnberger-Land beurteilt und welche Maßnahmen sie ergreift, um dieser Unterversorgung entgegenzuwirken?

Margit Wild
(SPD)

Nachdem die Staatsregierung in der Antwort zur Schriftlichen Anfrage von Annette Karl vom 5. November 2015 betreffend „Bearbeitungszeiten von Beihilfeanträgen II“ (Drs. 17/9519) angibt, dass die durchschnittliche Bearbeitungsdauer der Beihilfeanträge in der Stelle Regensburg 12,0 Tage beansprucht, während der bayernweite Durchschnitt bei 8,6 Tagen liegt, frage ich die Staatsregierung, wie sie sich diesen Unterschied erklärt?

Herbert Woerlein
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wird es nach Einschätzung des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) infolge der EU-Verordnung Nr. 1143/2014 zu einem Zucht- und Haltungsverbot gebietsfremder invasiver Tierarten in zoologischen Gärten in Bayern kommen, welche Zuständigkeiten ergeben sich für das StMUV im Rahmen dieser Verordnung und welche Möglichkeiten bestehen auf Länderebene Ausnahmeregelungen zu erlassen?

Isabell Zacharias
(SPD)

Nachdem neben dem Forum der Technik und der Bibliothek der seit Jahren leerstehende Kongressbau nicht Teil des aktuellen Sanierungsplans des Deutschen Museums ist, frage ich die Staatsregierung, wann sie mit einem entsprechendem Konzept zur vollständigen Sanierung des Deutschen Museums rechnet, welche Vorkehrungen getroffen werden, um das Gebäude des Kongressbaus unterdessen zu erhalten und welche Lösung es zur zwischenzeitlichen Nutzung des Kongressbaus gibt?

Benno Zierer
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, welche Kapazitäten haben die Gemeinschaftsunterkünfte zur Unterbringung von Asylbewerberinnen und -bewerbern der jeweiligen Bezirksregierungen, wie viele Rückführungen gab es 2015 in Bayern und wie viele freiwillige Ausreisen gab es 2015 in Bayern?